DENTAL TRIBUNE German Edition Nr. 9/2016 · 5. September 2016

Das dualhärtende Stumpfaufbaumaterial

FANTESTIC® Z CORE DC von R-dental überzeugt als Mikrohybrid-Composit.

Das selbsthärtende fluoridhaltige Mikrohybrid-Composit FANTESTIC® Z CORE DC von R-dental mit Nano-Zirkoniumdioxid-Füllstoffen ist ein Stumpfaufbaumaterial mit optionaler Lichthärtung (dualhärtend). Das Produkt ist indiziert für Aufbaufüllungen bei insuffizienter Zahnhartsubstanz und zur adhäsiven Befestigung von Wurzelkanalstiften. Die Nano-Zirkoniumdioxid-Füllstoffe bewirken eine hohe Druck- und Standfestigkeit sowie eine optimale Röntgenopazität und Benetzungsfähigkeit (Anfließbarkeit) der Zahnhartsubstanz. Eine ideale Anfließbarkeit ist ebenso gewährleistet. Das leicht modellierbare Material überzeugt durch eine Beschleifbarkeit wie Dentin, zudem ist das Stumpfaufbaumaterial kompatibel mit den verschiedensten Adhäsivsystemen.

FANTESTIC® Z CORE DC ist in 5-ml-Doppelkammerspritzen und in ökonomischen 25-ml-Doppelkartuschen in den Farben A2 universal und weiß-opak mit Zubehör erhältlich. DT

R-dental Dentalerzeugnisse GmbH
Tel.: +49 4030707073-0
www.r-dental.com

Qualität aus Deutschland

Die SPEIKO – Dr. Speier GmbH sorgt für eine Produktqualität auf die Sie sich verlassen können.

Als familiengeführtes Unternehmen bieten wir, die Firma SPEIKO – Dr. Speier GmbH, Ihnen Produkte für Ihre Praxis an, die ausschließlich bei uns in Deutschland produziert werden.

Alle Rohstoffe, die wir einsetzen, werden einer umfangreichen Qualitätskontrolle unterzogen, bevor sie verarbeitet werden. Bei der laufenden Produktion werden in regelmäßigen Abständen Muster gezogen, die auch nach modernen Standards geprüft werden. So stellen wir sicher, dass wir Ihnen Qualität liefern, auf die Sie sich verlassen können.

Wir arbeiten täglich daran, unsere bewährten Standards und Herstellmethoden in die Entwicklung neuer Produkte zu übertragen.

Am Beispiel des SPEIKO MTA Zements heißt das, dass wir unsere vorhandene, bewährte Brenntechnologie, die bei den Stein-, Zink-, Phosphat- und Carboxylatzementen zum Einsatz kommt, auch für den SPEIKO MTA Zement anwenden. Um eine gleichmäßige Verteilung der Korngrößen zu erreichen, bauen wir auf das Know-how unserer langjährigen Erfahrung in der Mahltechnik mit den Scheibenschwingmühlen.

Die Röntgensichtbarkeit des Speiko MTA Zements ist durch den Einsatz von Bismutoxid gegeben. Eine Methode, die wir auch bei anderen Produkten wie unserem SPEIKOCAL erfolgreich anwenden.

Natürlich haben die Technologien der Herstellung und der Prüfung wie auch die umfangreichen klinischen Bewertungen des Materials ihren Preis. Aber dadurch, dass vom Einkauf der Rohstoffe über die Wahl der Verpackungsmaterialien, dem Prozess der Herstellung bis

zum Verkauf des SPEIKO MTA Zements alles in unseren Händen liegt, ist es uns möglich, diese hervorragende Qualität zu einem wirtschaftlichen Preis anzubieten.

Wir sind natürlich auch für Sie da, nachdem Sie den SPEIKO MTA Zement erworben und Fragen zur Verarbeitung oder zur Anwendung haben. Kontaktieren Sie uns und wir kommen in Ihre Praxis und klären die offenen Fragen vor Ort mit Ihnen. DT

SPEIKO – Dr. Speier GmbH
Tel. : +49 2506 30477-0
www.speiko.de

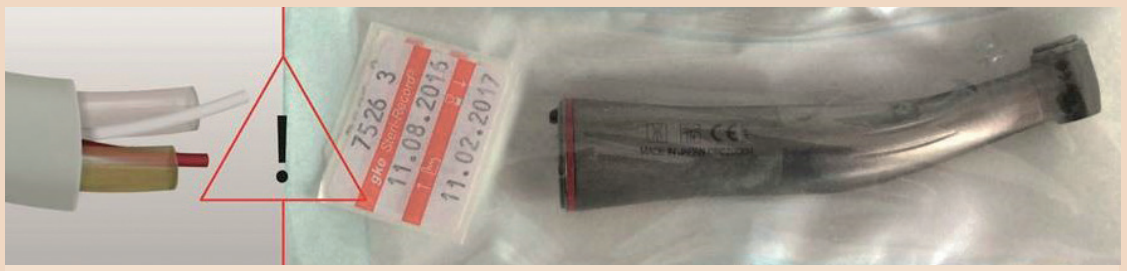
Ohne Wasserhygiene keine wirksame Hygienekette

BLUE SAFETY sorgt mit dem SAFEWATER Hygienekonzept für optimale Voraussetzungen.

Zahnarztpraxen betreiben einen enormen Aufwand für ihre Instrumentenaufbereitung, schließen dann aber oftmals die sterilen Geräte an das verkeimte und durch Wasserstoffperoxid nicht wirksam behandelte Wassersystem[1] an. Die viel beschworene Hygienekette nennt zwar Wasserentkeimung als Schlagwort, ignoriert aber in der alltäglichen Praxis weitestgehend die zentrale Rolle von Wasserhygiene für die Umsetzung. Und: Die Dentaleinrichtungshersteller haben bisher keine Antwort auf das drängende Problem einer wirksamen und kosteneffizienten Lösung gefunden. Die Hygienekette hat also eine entscheidende Lücke.

Hygiene kann aber erst dann funktionieren, wenn die gesamte Hygienekette geschlossen ist. Die Wasserhygiene, obwohl bis zu 90 Prozent aller Praxen Probleme mit Wasserverkeimung haben, wird in dieser vielbeschworenen Hygienekette weitestgehend ignoriert oder mit Methoden behandelt, die nachweislich ineffektiv, materialschädlich und auch noch teuer sind.

Die bisher gängigste Desinfektionsmethode für Dentaleinheiten ist der Einsatz von Wasserstoffperoxid. Nicht nur, dass Wasserstoffperoxid durch seine korrosiven Eigenheiten Schäden an den Dentaleinheiten und Instrumenten verursacht und damit beispielsweise verstopfte Hand- und Winkelstücke, häufiges Austauschen von Magnetventilen und -dichtungen, teure Reparaturen und Ausfallzeiten zur Folge hat, es ist bezogen auf Biofilme und Infektionshygiene, wie von diversen internationalen Studien bestätigt, wirkungslos.



Zahnarztpraxen & -kliniken betreiben einen enormen Aufwand für ihre Instrumentenaufbereitung, schließen die sterilen Geräte dann aber ans verkeimte Wassersystem an.

Auf das Prinzip einer Kette und somit auf die richtige Reihenfolge und Verknüpfung kommt es besonders in der Hygiene an. Denn es ergibt keinen Sinn, ein steriles Winkelstück an eine kontaminierte Wasserleitung anzuschließen.

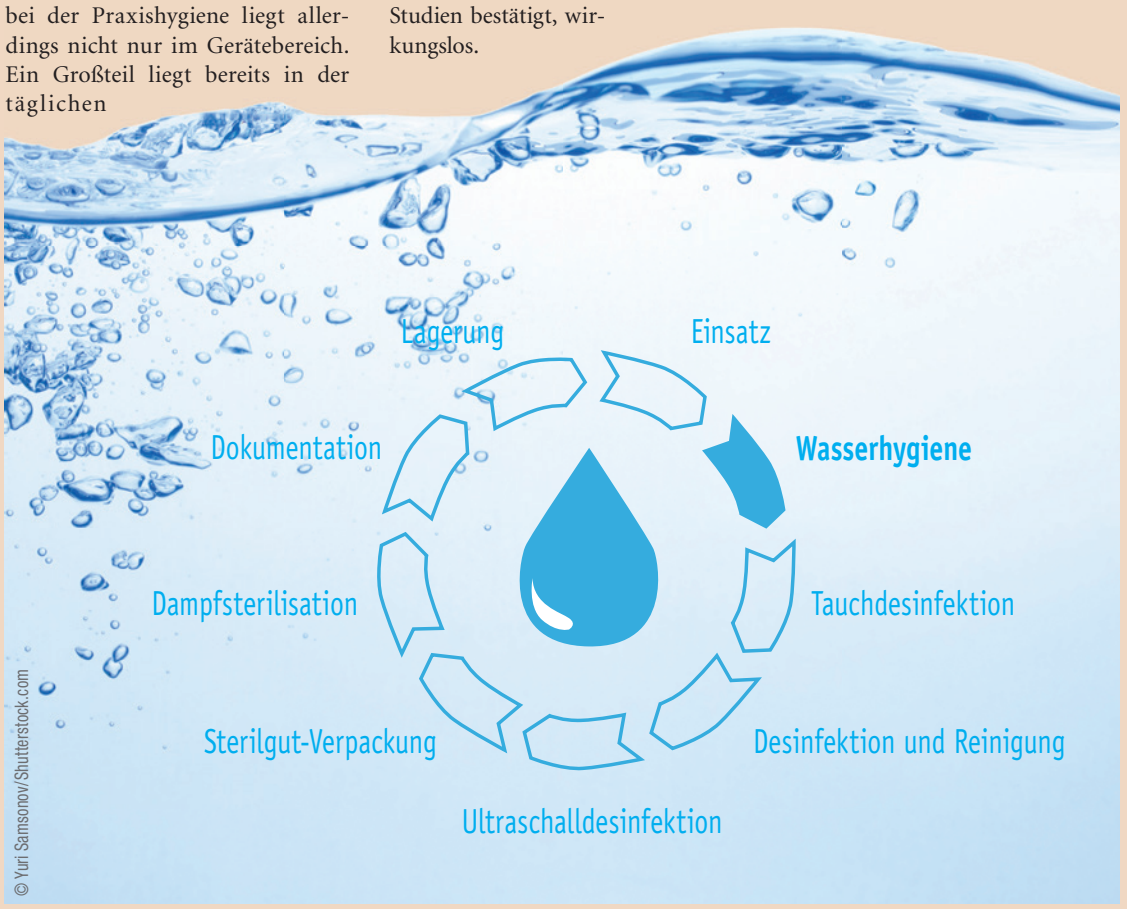
Hygiene spielt für Zahnarztpraxen eine zentrale Rolle. Dabei dient die Hygienekette als Verfahrenshilfe. Die Behörden überwachen die Vorgaben zur Infektionshygiene in Zahnarztpraxen und fordern dazu ein regelkonformes Hygienemanagement. Das Problem bei der Praxishygiene liegt allerdings nicht nur im Gerätebereich. Ein Großteil liegt bereits in der täglichen Routine beim Umgang mit den Patienten oder der Behandlung. Routinearbeiten wie die Reinigung und Desinfektion der Böden und Flächen, das Waschen und Desinfizieren der Hände sowie das Tragen von Schutzkleidung müssen im täglichen Ablauf fest verankert sein.

BLUE SAFETY hat sich als Navigator für alle Fragen rund um die Wasserhygiene bewährt und sorgt mit dem SAFEWATER Hygienekonzept dafür, dass die Hygienekette endlich wirksam, rechtssicher und kosteneffizient geschlossen wird. Denn am Ende ist das Ziel der Hygienekette ja kein Selbstzweck, sondern soll den Zahnarzt, die Praxismitarbeiter und die Patienten in Gesundheit verbinden. DT

[1] Weihe, S.: Wasserstoffperoxid als Mittel zur kontinuierlichen Dekontamination dentaler Behandlungseinheiten. Diss. Universität Witten/Herdecke, 1995.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

BLUE SAFETY GmbH
Tel.: 00800 88552288
www.bluesafety.com



Neu: Reflexarme und kontrastreiche Teilmatrize

LumiContrast von Polydentia erleichtert das Arbeiten durch modernste Technologien mit intensiven Lichtquellen.

Abb. 1: Vorbereitung der Kavität und Positionierung der Teilmatrize. – Abb. 2: Ergebnis unmittelbar nach Entfernen der Matrize. – Abb. 3: Ein weiterer klinischer Fall, der den Vorteil des Kontrasts hervorhebt.

LumiContrast ist eine neue Teilmatrize aus dem Hause Polydentia SA. Wir haben Parameter wie Licht („Lumi“) und Kontrast („Contrast“) berücksichtigt, um die beste Lösung für Ihre Sicht zu entwickeln: Eine innovative Teilmatrize, die Ihre Augen vor unnötigen Reflektionen und durch fehlenden Kontrast verursachten Stress schützt.

Eigenschaften und Vorteile

- Die matte, blaue Matrizenoberfläche sorgt für geringe Reflektion und ausbleibenden Blendungseffekt.
- Hoher Kontrast zwischen dunkler Farbe und weißen Zähnen gewährleistet eine präzise Bestimmung des Arbeitsbereiches.
- Durch die Hightech-Einfärbung kann die dunkle Farbe nicht abgekratzt werden.
- Es werden keine Partikel in das Füllmaterial oder die Kavität gestreut.
- Die Matrizen lassen sich durch hochwertige Stahlbeschaffenheit gut an die Kavität adaptieren und „anformen“.
- LumiContrast ist für das Arbeiten unter Verwendung moderner Technologien mit intensiven Lichtquellen, wie zum Beispiel Lupenbrillen und Dentalmikroskopen, einfach unerlässlich. Das Starterkit mit 72 Stück assortierten Matrizen ist für 99 Euro erhältlich.

Fallbericht*

LumiContrast-Anwendung unter dem Mikroskop

Eine 25-jährige Patientin, Nichtraucherin, mit einer guten allgemeinen Anamnese, stellte sich mit einer Läsion auf der mesialen Fläche von Zahn 36 in der Zahnarztpraxis vor. Nachdem das Operationsfeld mit Kofferdam isoliert wurde, konnte die Kavität vorbereitet werden. Die Matrize wurde gelegt, das Komposit unter einem Dentalmikroskop (Zeiss, OPMI ProMagis) eingesetzt. Nachfolgend wird die Anwendung der innovativen LumiContrast-Matrizen Schritt für Schritt beschrieben:

Der Bereich wird mit Kofferdam isoliert und mit Klammern fixiert. Die Kavität wird vorbereitet und die LumiContrast-Teilmatrize eingesetzt. Die Matrize wird mit einem Holzkeil (Größe XS, Polydentia) und dem LumiContrast-Ring, der ebenfalls eine dunkle Farbe hat, perfekt an den Zahn angepasst. Der wesentliche Vorteil der verstellbaren dreieckigen Silikonfüßchen an den Enden des LumiContrast-Rings ist deutlich erkennbar ***(Abb. 1)***.

Das Ergebnis nach der Restauration und unmittelbar nach dem Entfernen der LumiContrast-Matrize mit dem dunklen Ring zeigt den idealen Kontaktpunkt. Das Komposit steht nicht über, wodurch die Endbearbeitung erheblich verkürzt wird ***(Abb. 2)***.

Ein weiterer klinischer Fall betrifft einen 35-jährigen Patienten mit einer Amalgamfüllung in Zahn 26, die ersetzt werden musste. ***Abbildung 3*** hebt die nicht vorhandene Reflektion (Ring, Matrize) hervor und zeigt zusätzlich, dass die dunkle Farbe der Matrize ein großer Vorteil ist, da sie die Ränder der Kavität klar definiert (Kontrast).

Schlussfolgerungen

Ich verwende das „LumiContrast”-Matrizensystem seit einigen Monaten. Es besteht aus Teilmatrizen für Molare und Prämolare sowie Ringen in dunkler Farbe. Dank der wesentlichen Verminderung von Reflektionen und dem deutlich erhöhten Kontrast wurde meine tägliche Arbeit mit dem Mikroskop viel einfacher, und meine Augen werden vor unnötiger Belastung geschützt.

* Freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Dr. med. dent. Luca Merlini, Locarno, Schweiz. DT

Polydentia SA
Tel.: +49 7641 55345
www.polydentia.com

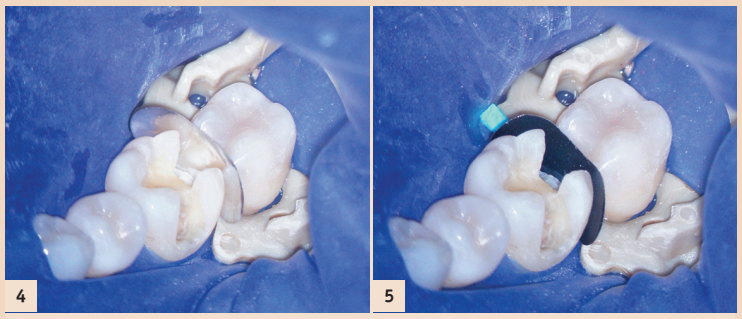


Abb. 4: Ohne LumiContrast. – Abb. 5: Mit LumiContrast.

Ein unwiderstehliches Angebot

caprimed schenkt Wawibox-Neukunden jetzt einen iPod touch.

Wawibox startet in den Messeherbst – und das muss gefeiert werden: Allen Neukunden, die bis zum 30. September Wawibox buchen und auf die innovative Online-Materialverwaltung von caprimed umrüsten, schenkt Wawibox einen iPod touch der neusten Generation im Wert von 229 Euro.

Kombiniert mit der Wawibox-Software ist das Kultgerät von Apple nicht nur mobiler Mediaplayer, Spielkonsole und Organizer in einem, sondern sorgt für mehr Spaß und Effizienz bei der täglichen Warenwirtschaft in Zahnarztpraxen. Über eine Scan-App werden Wareneinund -ausgänge unkompliziert und schnell erfasst und automatisch in der Datenzentrale der Wawibox hinterlegt. So weiß das System immer Bescheid, wenn ein Produkt knapp wird und Nachschub geordert werden muss. Auch das kann dann natürlich über iPod oder iPhone direkt in der integrierten Bestellplattform mit Preisvergleich gemacht werden. Einfacher und zeitsparender war Materialwirtschaft noch nie!

Alle Praxen, die jetzt Lust bekommen haben, frischen Wind in ihre Warenwirtschaft zu bringen, sollten schnell ihre Chance nutzen. Einfach den Code DT916 bei der Buchung nennen, einen kostenlosen iPod touch sichern und sofort die Vorteile einer modernen Materialverwaltung nutzen. DT

caprimed GmbH
Tel.: +49 6221 5204803-0
www.wawibox.de

Start-up-Unternehmen erweitert sein Portfolio

re-invent Dental Products stellt sein neues Kernprodukt vor: das NiTin™-Teilmatrizensystem.

Das NiTin-System von re-invent Dental Products, das hauptsächlich bei Klasse II-Seitenzahnrestaurationen mit Komposit zum Einsatz kommt, zeichnet sich durch seine Ringkonstruktion aus. Bei dem verwendeten Material handelt es sich um gezogenen Nitinoldraht, ein Produkt, das in der Medizintechnik verwendet wird. Durch die molekulare Ausrichtung während des speziellen Verarbeitungsverfahrens erreicht das Material eine neuartige Rückfederung. Dies ermöglicht Separationskräfte, die auch nach Hunderten Anwendungen noch genauso stark sind wie am ersten Tag. Im Gegensatz zu nicht gezogenem Nickel-Titan macht der Nitinoldraht den NiTin-Teilmatrizenring wesentlich widerstandsfähiger und bedeutend langlebiger.

Neben der fortschrittlichen Matrizenringkonstruktion des NiTin-Systems enthält das Set Matrizenbänder mit einer besonders ausgeprägten Biegung. Diese erleichtern die Nachbildung der Zahnform und sorgen für vorhersagbare Ergebnisse. Zusätzlich umfasst das Set farbcodierte, anatomisch vorgeformte Keile, die bei der Separation helfen und das Band interproximal abdichten. Das System wird zudem mit einer ergonomischen Zange zum Platzieren der Ringe sowie mit einer Matrizenpinzette geliefert.

„Dieses neue System ist ein großer Fortschritt bei der Teilmatrizentechnik. Wir hoffen nun, dass sich die Zahnärzte aufgrund der neuen Materialkombination genauso für NiTin begeistern werden wie wir und die im Vergleich zu ähnlichen Produkten verbesserte Leistungsfähigkeit und die erweiterten Anwendungsmöglichkeiten schätzen lernen“, erklärte Geschäftsführerin Jacqueline Mersi. Das NiTin-Teilmatrizensystem und die Nachfüllkomponenten sind direkt bei der re-invent Dental Products GmbH erhältlich. DT

re-invent Dental Products GmbH
Tel.: +49 2451 4095-890
www.re-inventdental.de

MUNDHYGIENETAG 2016

30. September und 1. Oktober || München – The Westin Grand München

FORTBILDUNGSPUNKTE 16 FORTBILDUNGSPUNKTE

ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM

www.mundhygienetag.de

HAUPTVORTRÄGE

Samstag, 1. Oktober 2016

09.00 – 09.10 Uhr	Eröffnung
09.10 – 09.50 Uhr	**Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten** Elektrozahnbürsten
09.50 – 10.30 Uhr	**Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten** Zahnpasta – Die Allzweckwaffe der oralen Prävention
10.30 – 11.15 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.15 – 12.00 Uhr	**Priv.-Doz. Dr. Mozhgan Bizhang/Witten** Wo die Zahnbürste nicht ausreicht: besondere Hilfsmittel für die Pflege von Interdentalräumen und Zunge
12.00 – 12.45 Uhr	**Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg** Häusliche Prophylaxe bei Risikopatienten: Was empfehle ich wem?
12.45 – 13.15 Uhr	**Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg** Gut geputzt und dennoch krank? Weshalb Mundhygiene und Parodontitis (nicht) zusammenhängen
13.15 – 14.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
14.30 – 15.15 Uhr	**Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg** Infiltrationstherapie zur Behandlung fluorotischer Veränderungen
15.15 – 16.00 Uhr	**Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg** Supra- und subgingivale Irrigation: Was kann die „Munddusche“ wirklich leisten?
16.00 – 16.15 Uhr	Abschlussdiskussion

SEMINAR QMB

Freitag, 30. September 2016
09.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten QMB
Christoph Jäger/Stadthagen

Kursinhalte
QM-Grundwissen | Grundlagen der QM-Dokumentation | Änderungen der QM-Richtlinie vom 7.4.2014 | Verantwortung und Organisation | Haftungsentlastung durch wichtige Mitarbeiterbelehrungen | Weitere wichtige Punkte

- ✔ Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test
- ✔ inkl. umfassendem Kursskript

SEMINAR HYGIENE

30. September/1. Oktober 2016
Freitag: 12.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)
Samstag: 09.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Kursinhalte
Einführung in die Hygiene | Einführung in die Grundlagen der Bakteriologie und Mikrobiologie | Berufsbild und Aufgaben von Hygienebeauftragten in der Zahnarztpraxis | Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene, Unfallverhütungsvorschriften | Hygienepläne | Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten (IfSG) | Abfall und Entsorgung | Instrumentenkunde | Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten | Räumliche und organisatorische Aspekte des Aufbereitungsraumes | Händedesinfektion | Anforderungen an den Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG) | Erstellen von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur Aufbereitung | Aufbereitung von Praxiswäsche | RKI/BfArM/KRINKO 2012 | Medizinprodukte-gesetz (MPG) | Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) | Desinfektionspläne | Funktion und Aufbewahrung hygienerelevanter medizinisch-technischer Geräte und Instrumente/Gerätebuch

- ✔ 20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis
- ✔ Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test
- ✔ inkl. umfassendem Kursskript

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort
The Westin Grand München
Arabellastraße 6 | 81925 München, Deutschland
Tel.: +49 89 9264-0 | www.westin.com/muenchen

Zimmerbuchungen in den Veranstaltungshotels und in unterschiedlichen Kategorien
PRIMECON
Tel.: +49 211 49767-20 | Fax: +49 211 49767-29
info@prime-con.eu | www.prime-con.eu
Hotel The Westin Grand München: Begrenztes Zimmerkontingent!

KONGRESSGEBÜHREN (Preis pro Veranstaltungstermin)

Hauptvorträge am Samstag

Zahnarzt	175,– € zzgl. MwSt.
Assistent/Helferin	99,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	49,– € zzgl. MwSt.

SEMINARE (Preis pro Veranstaltungstermin)

Seminar QMB

Kursgebühr	99,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	49,– € zzgl. MwSt.

Seminar Hygiene

Zahnarzt	250,– € zzgl. MwSt.
Assistent/Helferin	199,– € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	398,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage pro Person)*	49,– € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung).

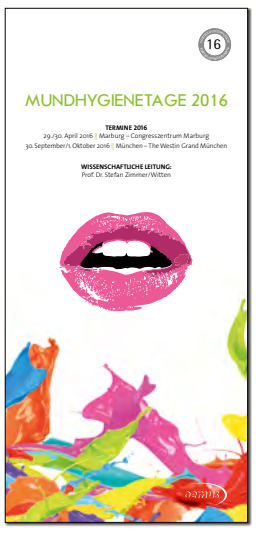
Veranstalter:
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

Fortbildungspunkte:
Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06.

- ✔ bis zu 16 Fortbildungspunkte

Hinweis: Nähere Informationen zu den Seminaren und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.oemus.com



OEMUS MEDIA AG

MUNDHYGIENETAG 2016

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTG 9/16

Für den **Mundhygienetag 2016** am 30. September/1. Oktober 2016 in München melde ich folgende Personen verbindlich an:

Online-Anmeldung unter: www.mundhygienetag.de

☐ Hauptvorträge (Samstag)
☐ Seminar QMB (Freitag)
☐ Seminar Hygiene (Freitag und Samstag)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

☐ Hauptvorträge (Samstag)
☐ Seminar QMB (Freitag)
☐ Seminar Hygiene (Freitag und Samstag)

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen 2016 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)